

Anforderungsanalyse

Studienarbeit FS-2020

27. Februar 2020

Autoren:

Mike SCHMID mike.schmid@hsr.ch

Janik SCHLATTER janik.schlatter@hsr.ch

Supervisors:

Prof. Stettler BEAT beat.stettler@hsr.ch

Baumann URS urs.baumann@hsr.ch

Dieses Werk einschließlich seiner Teile ist **urheberrechtlich geschützt**. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtgesetzes ist ohne Zustimmung des Autors unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen sowie die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.



$\ddot{\textbf{A}} \textbf{nderungsgeschichte}$

Datum	Version	Änderung	Autor
27.02.2020	1.0	Initial Setup	Janik Schlatter

In halts verzeichn is



Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Beschreibung	1
2	Use Cases	2
2.1	Personas	2
2.2	Use Cases Brief	2
2.3	Use Case Diagramm	2
3	Nichtfunktionale Anforderungen	3
3.1	Performance	3
3.2	Qualität	3
3.2.1	Funktionalität	3
3.2.2	Zuverlässikeit	3
3.2.3	Benutzbarkeit	3
3.2.4	Effizienz	3
3.2.5	Wartbarkeit	4
3.2.6	Übertragbarkeit	4
3.3	Sicherheit	4
4	Weitere Anforderungen	5
4.1	Schnittstellen	5
4.2	Randbedingungen	5



1 Allgemeine Beschreibung



2 Use Cases

2.1 Personas

Person	Beschreibung	Technisches Wissen
Net-Admin	Der Net-Administrator ist der Chef über das ganze Netzwerk und trägt die ganze Verantwortung darüber.	Der Net-Administrator hat grundlegendes Wissen über Python.
Net-Engineer	Der Net-Engineer ist die Person, welche das Netwerk aufgesetzt hat und es am laufen hält.	Der Net-Engineer hat wissen über Python und sollte im Stande sein, das Programm in Betrieb zu nehmen.
Net-Techniker	Der Net-Techniker unterstützt den Net- Engineer bei der Wartung und erledigt den Support.	Der Net-Techniker hat kein wissen über Python. Er ist nur im Stande das Pro- gramm zu benutzen, aber nicht aufzu- setzen.

2.2 Use Cases Brief

2.3 Use Case Diagramm



3 Nichtfunktionale Anforderungen

In diesem Kapitel behandeln wir die nichtfunktionalen Anforderungen an das Projekt. Wir behandeln Aspekte und Anforderungen aus den Bereichen Performance, Qualität und Sicherheit.

3.1 Performance

3.2 Qualität

3.2.1 Funktionalität

Netzwerkdevices können von vielen unterschiedlichen Herstellern kommen. Diese Hersteller verwenden unterschiedliche Syntax und Ausgabeformate. Um die Funktionalität bestmöglich sicherzustellen, wird die Herstellerunterstützung vorerst stark eingeschränkt. Vorgesehen sind vorerst Cisco Netzwerkdevices und Linux Hosts. TODO Update

3.2.2 Zuverlässikeit

Tests sind wichtig und nützlich, jedoch nicht businesskritisch bei einem möglichen Ausfall. Es muss vor allem darauf geachtet werden, dass bei sich Verbindungen ein sauberes Exception Handling implementiert wird, falls beim Verbindungsaufbau oder bei abgesetzten Kommandos etwas schief geht. Es müssen für gewisse Tests auch Timeouts eingeplant werden, damit das Programm nicht unendlich lange blockieren kann. TODO Update

3.2.3 Benutzbarkeit

Wir möchten ein schmales User Interface auf Konsolen Ebene bieten. Der Anwender muss über Kenntnisse auf der Linux Shell verfügen. Mittels eingebauter Hilfe soll es versierten Benutzern möglich sein, die Software zu verwenden. TODO Update

3.2.4 Effizienz

Die Software wird lokal betrieben. Die einzelnen Unit Tests laufen seriell ab. Die gesamt benötigte Ausführungszeit ist also die Summe aller Ausführungszeiten einzelner Tests. TODO Update



3.2.5 Wartbarkeit

Eigene Test Cases sollen mit den notwendigen Kenntnissen selbst ergänzt werden können. Command-Mapping und Outputs müssen bekannt sein, dann ist eine Erweiterung des Funktionsumfangs der Test Cases denkbar. TODO Update

3.2.6 Übertragbarkeit

Die Übertragbarkeit auf andere Plattformen oder Hersteller ist schwierig und vorerst nicht vorgesehen. TODO Update

3.3 Sicherheit

Um auf Devices verbinden zu können, muss man sich auf diesen authentifizieren. Administrator Zugänge müssen deshalb best möglichst geschützt sein. Die Übertragung muss verschlüsselt sein (SSH) und die Passwörter dürfen, wenn überhaupt, nur mittels sicherem Hashverfahren abgelegt werden. TODO Update



4 Weitere Anforderungen

4.1 Schnittstellen

 NUTS hat verschiedene interne Schnittstellen, welche hier aufgezeigt werden:

Schnittstelle	Beschriebung
Benutzerschnittstelle	TODO
Netzwerkschnittstelle	TODO

4.2 Randbedingungen